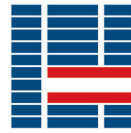


# SONNENKLAR-Leitfaden: Kompetenz für kluge Lösungen

31. Mai 2016, Graz



PHOTOVOLTAIC  
AUSTRIA  
FEDERAL ASSOCIATION



Moderation: Ing. Dieter GREGER-DUTZI | PVA-Praxiszentrum

---

## 8:30 Uhr | PV-Frühstück

---

### 9:10 Uhr | Begrüßung:

#### Aktuelles von der Landesinnung Elektrotechniker

LIM Ernst KONRAD | WKO Elektrotechniker

### 9:20 Uhr | Sonnige Aussichten:

#### Neuigkeiten, Übersicht Förderungen, Entwicklung

Dr. Hans KRONBERGER | Photovoltaic Austria

### 9:45 Uhr | Aus der Praxis für die Praxis

- Richtige Umsetzung der R11 inkl. Lichtbogenversuche
- Hochspannungslabor – Überspannungsschutz und Trennabstand
- Modulfehler erkennen – Praktischer Umgang mit der Wärmebildkamera
- Verschattungsproblematik – Messung der IU-Kennlinie
- Umgang mit defekten Modulen
- Tipps & Tricks zur Montage

Ing. Wilfried WEIGEND | HTL Bulme Graz

### 10:45 Uhr | SONNENKLAR – Eigenverbrauch ist wichtig

- Eigenverbrauch darstellen – SONNENKLAR-Rechner als Verkaufshilfe
- Schnelle Anlagendimensionierung für optimalen Eigenverbrauch – Lastmanagement, Stromspeicher & Co als entscheidende Faktoren

Ing. Dieter GREGER-DUTZI | PVA-Praxiszentrum

### 11:00 Uhr | Eigenverbrauchsoptimierung ohne Komfortverlust

- Eigenstrom effizient nutzen für Wärmebedarf
- Wärme und Kälte optimiert schalten und regeln
- Richtige Speicherung der gewonnenen Wärme/Kälte
- Integration der Wärme-/Kältetechnologien im Schaltplan

DI (FH) Alfred PICHSENMEISTER | Siblik GmbH

### 11:45 Uhr | Neuheiten aus der Praxis

SolarWorld, IBC Solar, Kioto Solar

---

### 12:00 Uhr | PV-Speed Dating: Gruppe Grün

### 12:45 Uhr | PV-Speed Dating: Gruppe Blau

### 13:30 Uhr | PV-Speed Dating: Gruppe Weiss

### Laufend Mittagspause & Ausstellung

---

### 14:00 Uhr | Energiefieberkurve des Kunden als Grundlage für optimale Planung

- Energiezähler zur Erfassung – Unterschiedliche Messkonzepte
- Ableitung Jahresenergieverbrauch – H0 Verbraucherprofil, Messung in der Praxis
- Verbraucher steuern – Wieviel macht Sinn und was ist wirklich realistisch?
- Energieshifting
- Konzepte zum Steuern und Regeln mit marktüblichen Geräten

DI Erik SEHNAL | NIKKO Engineering GmbH

# SONNENKLAR-Leitfaden: Kompetenz für kluge Lösungen

31. Mai 2016, Graz



PHOTOVOLTAIC  
AUSTRIA  
FEDERAL ASSOCIATION



## 14:45 Uhr | Stromspeicher in der Praxis

- Experteninput Stromspeicherung, inklusive detaillierter Erklärung Schaltplan und Installationsplan (AC- und DC-Kopplung)
- Installation Stromspeicher unter Einhaltung der gesetzlichen & normativen Rahmenbedingungen
- Handhabung von Stromspeichern – Von der Wiege bis zur Reinkarnation

Robert FISCHER | VARTA Storage GmbH

Ing. Gerald HOTZ | Fronius International GmbH

## 15:45 Uhr | Kaffeepause & Ausstellung

## 16:15 Uhr | Vollkommene Autarkie – möglich?

- Back Ups für Kleingeräte
- Autarkie möglich auch ohne Stromspeicher
- Echte Autarkie
- Schaltplan für autarke Systeme

Ing. Dieter GREGER-DUTZI | PVA-Praxiszentrum

## 16:30 Uhr | Wirtschaftliche Betrachtung der Optimierungsmöglichkeiten im Haus – Ein Kosten-Nutzen Vergleich

Ing. Dieter GREGER-DUTZI | PVA-Praxiszentrum

## 16:45 Uhr | ... jetzt ist alles SONNENKLAR!

# SONNENKLAR-RECHNER



## SONNENKLAR-RECHNER

**Bestimmen Sie in nur wenigen Schritten die individuelle und optimal ausgelegte Anlagenlösung!**

Für den wirtschaftlichen Betrieb der Photovoltaikanlage soll die Eigenverbrauchsquote möglichst hoch sein. Dazu sollte die Größe der Photovoltaikanlage möglichst gut zum Jahresstromverbrauch und dem durchschnittlichen Nutzungsverhalten passen. Mithilfe des unabhängigen und frei verfügbaren SONNENKLAR-RECHNERS kann auf einfache Weise der mögliche Eigenverbrauch veranschaulicht werden.

**Abrufbar ist der Rechner unter [www.pvaustria.at/sonnenklar\\_rechner](http://www.pvaustria.at/sonnenklar_rechner)**